



HealthManagement.org

Promoting Management and Leadership

Volume 10, Issue 1 /2008 - Deutsch

Das Jahr 2008

Das Jahr 2007 liegt hinter uns, die Herausforderungen bleiben. Dies gilt für alle Lebensbereiche. So auch für die Weiterentwicklung unseres gemeinsamen Europas. Im Jahr 2008 werden zunächst Slowenien und dann Frankreich den Vorsitz im Europäischen Rat übernehmen. Im Hinblick auf gesundheitspolitische Fragestellungen wird das Präsidium des EVKD mit Unterstützung des Beirats „Europäische Angelegenheiten“ wesentliche Punkte der Hospitäler auf die Agenda setzen.

Hierzu zählen beispielhaft Fragen der grenzüberschreitenden Kooperation zwischen Krankenhäusern, die Finanzierung von Krankenhausleistungen und die Akkreditierung von Krankenhäusern. Eine weitere Fragestellung ergibt sich aus den unterschiedlichen Entwicklungen in den Ländern der EU zur Rolle des Staates in der Gesundheitsversorgung. Aus Sicht der Krankenhäuser ist es letztlich das Ringen um die Bewertung der Erfolgsfaktoren für ein Krankenhaus im Hinblick auf Qualität und Wirtschaftlichkeit. Ist es die Rendite und/oder die Gemeinnützigkeit, die sowohl Kosteneffizienz als auch Qualität optimiert? Welche Rolle sollte der Staat auf der Seite des medizinischen und pflegerischen Leistungsangebotes übernehmen? Wie viel Privatisierung und Kommerzialisierung verträgt die stationäre Versorgung? Welche Rolle übernimmt künftig der so genannte "Dritte Sektor" der Gemeinnützigkeit? Die EVKD und ihre Mitgliedsverbände sind in diesen Fragen nicht ideologisch ausgerichtet. Unsere Vereinigung umfasst sowohl Krankenhausdirektoren und Geschäftsführer aus staatlichen als auch aus privaten und gemeinnützigen Einrichtungen.

Diese Ausgabe von E-HOSPITAL widmet sich schwerpunktmäßig dem Risikomanagement in Krankenhäusern. Ein wichtiges Thema mit vielen unterschiedlichen Dimensionen und ein wesentlicher Baustein für das Qualitätsmanagement und damit Voraussetzung für den nachhaltigen Erfolg eines jeden Krankenhauses. Immer wieder neu wird die Frage gestellt, welche Dienstleistungen bzw. Aufgaben in Eigenregie eines Hospitals organisiert werden und welche ausgegliedert werden können. Dieses Thema mit vielen Facetten finden Sie auch in dieser Ausgabe.

Das Jahr 2008 führt die EVKD auch zu seinem 22. Europäischen Kongress in der schönen Stadt Graz am 25. und 26. September 2008 in Österreich zusammen. Das Thema dreht sich rund um spannende Fragen zur Führung in und von Krankenhäusern vor dem Hintergrund der vielfältigen Herausforderungen, wie sie sich im Zusammenhang mit der Patientenversorgung, den Mitarbeitern, der Politik, der Wirtschaft, den Führungskräften und auch der Ethik ergeben. Ein sehr guter und wichtiger Ansatz für unseren Kongress, der uns auch in diesem Jahr wieder dabei helfen wird, voneinander zu lernen, eine interessante Diskussion zu führen und uns wieder ein Stück einer gemeinsamen Vorstellung von der Zukunft unserer Krankenhäuser geben wird. Einen kleinen Überblick zum Gastland Österreich und dessen Gesundheitswesen finden Sie im Länderfokus der vorliegenden Ausgabe.

Zurückblickend auf die letzten Kongresse in Dublin und Oslo und auch vor dem Hintergrund des erfolgreichen Seminars in Düsseldorf freuen wir uns auf die Veranstaltung. Sie alle sind herzlich eingeladen. Kommen Sie nach Graz !

Published on : Mon, 4 Feb 2008